



FINANZIELLE STABILITÄT VON LIEFERANTEN RICHTIG BEURTEILEN

AUSWERTUNGEN BESSER VERSTEHEN UND HANDLUNGSMÖGLICHKEITEN ABLEITEN

Die Sicherstellung der Wertschöpfungskette ist für den Erfolg eines jeden Unternehmens von besonders großer Bedeutung. Neben der Qualität der gelieferten Produkte ist die Liefertreue äußerst wichtig. Um diese aufrecht erhalten zu können, ist die finanzielle Stabilität der strategischen Lieferanten ein wesentlicher Indikator – vor allem in volatilen Zeiten wie diesen. In der Praxis wird diesem Thema nur bedingt Aufmerksamkeit geschenkt. Deshalb lernen Sie in diesem Seminar die finanziellen Verhältnisse von Lieferanten besser verstehen und erhalten ein Grundverständnis dafür, wie Fehlentwicklungen frühzeitig erkannt werden können. Gemeinsam werden dazu Handlungsmöglichkeiten ausgearbeitet.

ZIELGRUPPE: Das Seminar richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Einkauf, Strategischer Einkauf, Lieferantenmanagement, Supply Chain und Supply Chain Riskmanagement sowie alle, die ihre Kenntnisse rund um die Themen der Bilanzanalyse sowie der Risikofrüherkennung auffrischen und/oder erweitern möchten.

METHODIK: Vortrag, Diskussion, Gruppenarbeiten, Checklisten, praxisbezogene Fallbeispiele

SEMINARLEITUNG: Rolf Berner



www.bme.de/eks-fsl

SEMINARINHALTE

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Cashflow im Zusammenspiel

- › Struktur einer Bilanz
- › Struktur einer Gewinn- und Verlustrechnung
- › Struktur einer Kapitalflussrechnung (Liquiditätsbetrachtung)
- › Finanzierungsmöglichkeiten für Unternehmen
- › Zusammenspiel: Bilanz, GuV, Liquidität
- › Besonderheiten bei unterjährigen Zahlen

Zugang zu Finanzinformationen

- › Öffentliche Register
- › Auskunftsteien
- › Lieferant

Wesentliche Finanzkennzahlen

- › Grundlagen der wesentlichen Finanzkennzahlen
- › Aussagekraft einzelner Finanzkennzahlen
- › Finanzkennzahlen im internationalen Vergleich

Wirtschaftliche Betrachtung bei Gruppen-/Konzernstrukturen

- › Gesellschaftsrechtliche Strukturen
- › Worauf ist zu achten

Warnindikatoren der Bilanzanalyse anhand von Praxisfällen

- › Sachanlagen
- › Goodwill – klassische Situation bei Firmenübernahmen, die mit Risiken verbunden sein kann
- › Gewinntransfer (innerhalb einer Gruppe)
- › Zahlungsbedingungen/Verhalten gegenüber Lieferanten und mögliche Konsequenzen
- › Fälligkeitsstruktur der Bilanz
- › (Pensions-)Rückstellungen
- › Kalkulatorischer Zins zur Validierung der Finanzierungssituation
- › Gruppenarbeiten zu verschiedenen Praxisfällen

Frühwarnindikatoren erkennen

- › Frühwarnindikatoren außerhalb der Bilanzanalyse
- › Maßnahmen zur Risikominimierung/Proaktives Handeln

Vor- und Nachteile der verschiedenen Formate

- › Gegenüberstellung: Auskunftstei/Bilanzanalyse
- › Für wen lohnt sich welches „Format“ und wann?



Möchten Sie dieses Seminar als INHOUSE-Schulung buchen? Sprechen Sie uns an unter inhouse@bme.de oder 06196 5828-251

24.09.2026	ONLINE	382630932	895,-	PRÄSENZ/ONLINE: 09.00 – 17.00 Uhr
13.04.2027	STUTTGART	352704013	895,-	
20.09.2027	FRANKFURT	352709012	895,-	